

Nordpolforscher Andree nach 33 Jahren im Eise gefunden

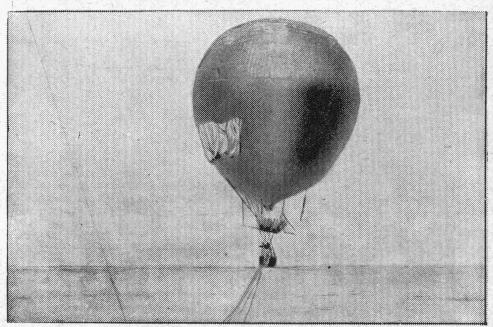
(Zum nebenstehenden Bilde.)

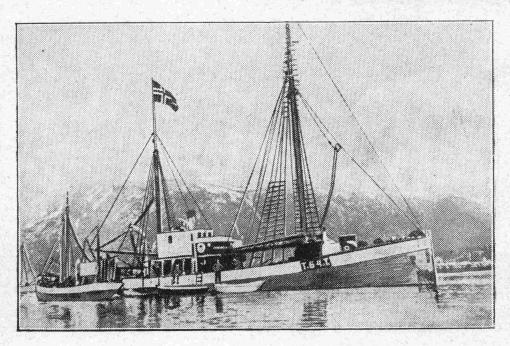
Das Lager der Expedition Andrees mit der Ballonhalle auf Spitzbergen. — Im Jahre 1897 versuchte der Nordpolforscher Salomon Andree mit einigen Gefährten, von Spitzbergen aus im Luftballon den Nordpol zu erreichen.

Nordpolforscher Andree nach 33 Jahren im Eise gefunden

(Zum nebenstehenden Bilde.)

Ein authentisches Bild vom Start des Andree-Ballons am 11. Juli 1897.





Das Schiff, das Andrees Leiche entdeckte.

(Zum nebenstehenden Bilde.)

Die Mannschaft des schwedischen Schiffes «Terningen», die sich auf einer Expeditionsfahrt in der Arktis befand, entdeckte die Leiche des vor 33 Jahren verschollenen Nordpolforschers Andree. Der Fund erregte in der ganzen Welt großes Aufsehen.

Directeur-Propriétaire: Jules KLENSCH, Luxembourg, Linden & Hansen, Imprimeurs de la Cour, Grand'rue 50. Luxembourg.